

**Stellungnahme der Verwaltung
zur BV/007/2026/OR Ross**

Fortsetzung der Sanierungsarbeiten der Wasserburg Roßlau durch Mittel aus dem Infrastruktur-Sondervermögen

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Roßlau beantragt die Umsetzung der Fortsetzung der Sanierungsarbeiten der Wasserburg Roßlau auf der Grundlage des Nutzungskonzepts des Fördervereins „Burg Roßlau“ e.V. durch Mittel mit einem Betrag bis 1,2 Mio. Euro. aus dem Infrastruktur-Sondervermögen des Bundes.

Eingang der Vorlage in der Verwaltung: 26.03.2026

Beratungsfolge:

| Vom Einreicher gewünscht: | Von der Verwaltung empfohlen: |
|----------------------------------|---|
| | OB-DB 07.04.2026 |
| | Ausschuss für Kultur und Sport 29.04.2026 |
| | Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität 30.04.2026 |
| | Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung 05.05.2026 |
| | Haupt- und Personalausschuss 06.05.2026 |
| | Stadtrat 20.05.2026 |

Stellungnahme der Verwaltung:

Grundsätzliche Zustimmung

Die Durchführung von Maßnahmen an der Burg Roßlau durch den Verein ist möglich und wurde im Jahr 2025 bereits bei der Sanierung/ Erweiterung der Toilettenanlagen praktiziert. Die Nutzungs- und Sanierungskonzept sollte frühzeitig mit der Stadt Dessau-Roßlau als Eigentümerin des Gebäudes sowie mit dem Bauordnungsamt abgestimmt werden. Von dem Konzept ist abhängig, ob die Maßnahme aus dem Sondervermögen finanzierbar ist.